

# Geschäftsbericht 2009



**REGIO  
144  
RETTUNG**



# Inhaltsverzeichnis

Bericht des Verwaltungsrates	
Dr. Andreas Gattiker; Präsident .....	5
Bericht der Geschäftsleitung	
Stephan Bärlocher; Geschäftsführer.....	7
Dr. Heiner Vontobel; Ärztlicher Leiter .....	9
Heinz Wagner; Betriebsleiter.....	9
Traktandenliste GV REGIO 144 AG .....	10
Statistik 2009 .....	11
Jahresrechnung 2009	
Bilanz .....	12
Erfolgsrechnung .....	13
Anhang zur Jahresrechnung.....	14
Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes.....	14
Revisionsbericht der KPMG .....	15



# Bericht des Verwaltungsrates

Das Jahr 2009 war für die REGIO 144 AG äusserst herausfordernd. Neben einer unsachlichen Medienkampagne gegen die REGIO, welche die Geschäftsleitung und den Verwaltungsrat stark absorbierte, wurden auch Gespräche und Projekte im Hinblick auf ein Marktwachstum mit dem Regierungsrat des Kantons Glarus und der Spitalführung des Spitals Männedorf (durch)geführt. Diese Aktivitäten waren bisher (noch) nicht erfolgreich. Die Führung der REGIO 144 AG ist jedoch weiterhin bestrebt, organisch zu wachsen, denn Stillstand ist Rückschritt. Zusätzlich wurden die Geschäfts- und Managementprozesse weiter strukturiert, unter anderem wurde pflichtgemäss ein Risk Management und ein internes Kontrollsystem IKS eingeführt. Erfolge aus dem Jahr 2009 sind sicher auch die Erlangung der Steuerbefreiung und die Zertifizierung nach IVR (Interkantonaler Verband für Rettungswesen).



Mein Dank gebührt der Geschäftsleitung und allen Mitarbeitenden der REGIO 144 AG. Sie haben mit ihrer Arbeit einen unschätzbaren Beitrag zum weiteren Prosperieren unseres immer noch jungen Unternehmens geleistet.

Freundliche Grüsse

Dr. Andreas Gattiker  
Verwaltungsratspräsident





# Bericht der Geschäftsleitung

## Stephan Bärlocher; Geschäftsführer

Das Jahr 2009 ist das dritte Betriebsjahr der REGIO 144 AG. Dieses muss in der Beurteilung der Geschäftsleitung zweigeteilt werden. Von der Menge der Einsätze, der geleisteten Arbeit und dem finanziellen Ergebnis her ist das vergangene ein sehr erfolgreiches Jahr gewesen. Getrübt worden ist das Jahr durch die ungerechte, diffuse und schädigende Medienkampagne, die uns über eine gewisse Zeit des Jahres begleitet und stark belastet hat. Wenn dieser Kampagne nur etwas Gutes abzugewinnen ist, so vielleicht der Umstand, dass das gute REGIO 144 Team noch enger zusammengeschweisst worden ist, dass die Prozesse in der REGIO 144 AG permanent überprüft werden, dass die Qualität der Arbeitsleistung nicht die geringsten Kompromisse verträgt und dass die REGIO 144 AG die eigene Arbeit sehr selbstkritisch hinterfragt. Wer in diesem Metier kann wohl sonst so etwas von sich behaupten? Andererseits kann nicht bestritten werden, dass sich vereinzelt Mitarbeiter bis heute nicht gerade um die Einteilung auf Fahrzeuge für Einsätze im kritisch „beaugten“ Versorgungsgebiet reissen. Nach dieser Erfahrung können wir das Fazit ziehen, dass die Versorgung gewisser Regionen noch zu verbessern ist und es entsprechender Entscheide mit Kostenfolge für die Verantwortlichen bedarf. Beruhigend aber auch zu wissen, dass sich die Arbeit der REGIO 144 AG mit den besten Rettungsdiensten in eine Reihe stellen lässt.

Im vergangenen Jahr hat die REGIO 144 AG mit insgesamt 6'021 so viele Einsätze wie noch nie gefahren. Täglich 14.5 Fahrten im Durchschnitt mit den Rettungswagen und 2 mal täglich mit dem Notarzt unterwegs, das sind die eindrücklichen Zahlen für das vergangene Jahr. Insgesamt ergeben sich dabei 5'311 Fahrten für den Rettungsdienst und 710 Fahrten für den Notarztendienst.

Das finanzielle Ergebnis weist einen kleinen Gewinn von Fr. 8'227.75 aus. Damit konnte der Betrieb ein weiteres Jahr kostendeckend betrieben werden. Dabei wurden wie im Vorjahr den beiden Spitälern auch die Mehrkosten für Transportaufwendungen zurückerstattet, die für diese durch die Stationierung am Standort Rüti entstanden sind.

Das Resultat verbessert hat die Auflösung der – nach der Steuerbefreiung durch das kantonale Steueramt – unnötig gewordenen Rückstellung für ausstehende Steuerschulden. Einmalig belastend auf das Resultat haben gewirkt:

- a) die Erstellung eines neutralen Gutachtens im Zusammenhang mit der Medienkampagne,
- b) die Aufwendungen für die Antragstellung zur Steuerbefreiung,
- c) die Kosten für die Zertifizierung des IVR und
- d) die Teilnahme an einer neutralen Patientenbefragung für das Benchmarking unter Rettungsdiensten.

Insgesamt 45 Mitarbeitende teilten sich die knapp 31 Stellen im Rettungsdienst. Die meisten von ihnen arbeiten im Vollzeit-Arbeitsverhältnis. Speziell zu erwähnen sind zwei Mitarbeitende, die hauptberuflich in der ELZ Zürich Einsätze disponieren und zirka zwei Tage im Monat an der Front als Rettungsanitäter arbeiten. Die REGIO 144 AG zeichnet sich auch als Ausbildungsbetrieb aus, derzeit werden 6 Mitarbeitende zu Rettungsanitäterinnen oder Rettungsanitätern ausgebildet.

Höhepunkte und besondere Herausforderungen wie die Contura 08 oder die Euro 08 gab es im vergangenen Jahr in dieser Form keine. Abgesehen von der Herausforderung, für die Zeit der Erneuerung der Fahrbahn auf der A3 mit den Nachbarrettungsdiensten eine sinnvolle Bereichsfolge abzusprechen, die sich abschliessend beurteilt gut bewährt hat. Eine weitere Saison angehängt und die Betreuung der Heimspiele übernommen hat die REGIO 144 AG im vergangenen Jahr bei den Rapperswil-Jona Lakers.

Abschliessend möchte ich den Mitarbeitenden der REGIO 144 AG für die ausgezeichnete Arbeit im schwierigen Umfeld danken, den Kollegen in der Geschäftsleitung für die zielgerichtete und effiziente Führungsarbeit und den Vorgesetzten im Verwaltungsrat, über deren uneingeschränktes Vertrauen wir versichert worden sind und welches wir beim Blick in die Zeitung dann und wann brauchen konnten.





## **Dr. Heiner Vontobel; Ärztlicher Leiter**

Das Notärzteteam der REGIO 144 hat im abgelaufenen Jahr ein Total von 710 Einsätzen bewältigt, was einer Zunahme von 7.5% entspricht. Es wurden von beiden Stützpunkten (Wetzikon/ Uznach) mehr Einsätze gefahren. Auf das Zürcher Oberland (Rettungsdienst Spital Uster und REGIO 144) entfielen 438, auf das Linthgebiet 254 Notfälle.

Materiell haben wir beachtliche Verbesserungen erzielt. Mit der Beschaffung von zwei Mehrzwecküberwachungs-/ Therapiegeräten (Lifepack 15), einem automatischen Herzmassagegerät (LUKAS II), zwei Präzisionsperfusoren und zwei Beatmungsgeräten (Medumat Transport) ist nicht nur modernste Medizin vor Ort möglich, sondern es besteht auch die Möglichkeit für nahtlose Verlegungstransporte zu jeder Zeit und bei jedem Wetter von IPS zu IPS. Dies ist zwingend für Situationen, bei welchen die REGA nicht fliegen kann.

Unter der Leitung von Dr. P. Gerstl haben auch rettungsmedizinische Fortbildungen stattgefunden (u.a. Ertrinkungs-/ Tauchunfall, Kindernotfälle, Vergiftungen). Überdies erfolgten diverse Instruktionen an neu beschafften Geräten.

Alles in allem haben wir mit einem stabilen Personalkontingent gearbeitet. Ich danke allen für ihre Treue, den Rettungssanitäterinnen und Rettungssanitätern für die vorbildliche Zusammenarbeit.

## **Heinz Wagner; Betriebsleiter**

Dieses Jahr konnten eine Rettungssanitäterin und zwei Rettungssanitäter ihre Diplombildung HF abschliessen. Zusätzlich legte ein Transportsanitäter erfolgreich seine eidgenössische Berufsprüfung ab. Dies ist eine aussergewöhnlich hohe Ausbildungsquote die dazu führt, dass die REGIO 144 AG mittlerweile überregional als gute Ausbildungsstätte bekannt ist und auch von den Rettungsfachschulen geschätzt wird und einen sehr guten Ruf genießt.

Zwei Höhepunkte sind aus betrieblicher Sicht besonders hervorzuheben: Die guten Resultate, welche die Auswertung der Patientenbefragung durch das unabhängige Unternehmen MECON measure & consult GmbH ergab und die Erteilung der Anerkennung des Interverbandes für Rettungswesen (IVR). Diese Ereignisse zeigen, dass die REGIO 144 AG im dritten Betriebsjahr einerseits eine hohe Kundenzufriedenheit erzielt hat und dass ihr andererseits von professionellen Rettungsfachleuten ein hoher Standard und ein gutes Qualitätsmanagement attestiert wird. Beide Höhepunkte konnten nur Dank der Arbeit und dem Einsatz unseres engagierten und motivierten Personals erreicht werden. Ich bedanke mich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen meinen Kolleginnen und Kollegen für ihren Einsatz in unserem Betrieb.

Auch im nächsten Jahr wollen wir gemeinsam unseren guten Standard weiter entwickeln und verbessern. Nur so bringen wir unsere REGIO 144 AG auch in Zukunft vorwärts. – Ich freue mich darauf!

Freitag, 18. Juni 2010, um 11:00 Uhr  
im Schulungsraum der REGIO 144 AG, Rüti

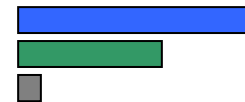
## Traktandenliste

1. Begrüssung und Wahl des Protokollführers
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Jahresbericht des Verwaltungsrats
4. Genehmigung der Jahresrechnung und Bericht der Revisionsstelle
5. Beschluss über die Verwendung des Bilanzgewinns
6. Entlastung des Verwaltungsrates
7. Statutenänderungen aufgrund der Steuerbefreiung
8. Wahlen
  - a. Präsident
  - b. Vizepräsident
  - c. Zwei Verwaltungsräte
  - d. Revisionsstelle
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

# Statistik 2009

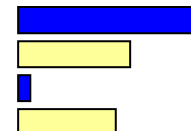
## Rettungswagen-Einsätze

Einsatz für Gebiet REGIO 144	ZH	3120
Einsatz für Gebiet REGIO 144	SG	1896
Einsatz ausserhalb Gebiet REGIO 144		295



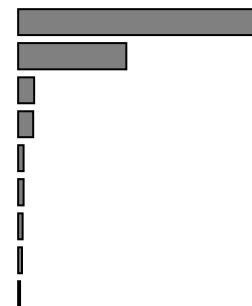
## Dringlichkeit der Rettungswagen-Einsätze

Notfälle mit Sondersignal		2395
Notfälle ohne Sondersignal		1475
Verlegungen mit Sondersignal		153
Verlegungen ohne Sondersignal		1288



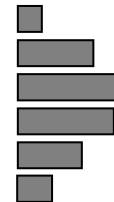
## Einsatzart der Rettungswagen-Einsätze

Medizin		3222
Chirurgie		1425
Verkehrsunfall		212
Psychiatrie		203
Gynäkologie / Geburt		68
Funkrückruf		67
Schnellschnitt		58
anderes		46
kein Patient am Einsatzort		10



## Zeitpunkt Alarmeingang

	pro Tag	5311
02:00 – 05:59	ø 0.88	321
06:00 – 09:59	ø 2.75	1004
10:00 – 13:59	ø 3.87	1411
14:00 – 17:59	ø 3.47	1267
18:00 – 21:59	ø 2.32	845
22:00 – 01:59	ø 1.27	463



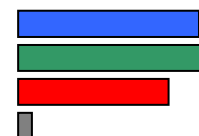
## Einsatzdichte der Rettungswagen-Einsätze

Durchschnittliche Einsätze pro Tag		14.55
Tag mit den meisten Einsätzen	30.06.2009	28
Tag mit den wenigsten Einsätzen	9.8./23.8./14.9./20.9.	5



## Notarzt-Einsätze

Einsatz für Gebiet REGIO 144	ZH	239
Einsatz für Gebiet REGIO 144	SG	254
Einsatz für Gebiet RD Uster		199
Einsatz ausserhalb NA-Versorgungsgebiet		18



# Bilanz per 31. Dezember 2009

<b>Aktiven</b>	<b>CHF</b>	<b>31.12.2009</b>	<b>31.12.2008</b>
<b>Umlaufvermögen</b>			
Flüssige Mittel		685'020.63	1'088'441.78
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
Gegenüber Dritten		609'817.10	605'670.04
Gegenüber Aktionären		99'098.00	94'710.50
Übrige Forderungen		0.00	0.00
Vorräte		4'800.52	5'121.77
Aktive Rechnungsabgrenzungen		1'851.15	
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>1'400'587.40</b>	<b>1'793'944.09</b>
<b>Sachanlagen</b>			
Büromobillien und übrige Einrichtungen		5'975.55	6'003.00
Büromaschinen, EDV-Anl., Funk + Tel.		6'439.50	7'212.00
Fahrzeuge		353'900.40	213'605.00
Med. Geräte und Instrumente		179'167.53	144'854.00
<b>Total Sachanlagen</b>		<b>545'482.98</b>	<b>371'674.00</b>
<b>Immaterielle Anlagen</b>			
Gründungskosten		0.00	0.00
<b>Total Immaterielle Anlagen</b>		<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>545'482.98</b>	<b>371'674.00</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>1'946'070.38</b>	<b>2'165'618.09</b>

<b>Passiven</b>		
<b>Verbindlichkeiten kurzfristig</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
Gegenüber Dritten		65'115.12
Gegenüber Aktionären		615'600.24
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten		
Gegenüber Dritten		105'704.95
<b>Total Verbindlichkeiten kurzfristig</b>		<b>786'420.31</b>
<b>Passive Rechnungsabgrenzungen</b>		<b>43'648.65</b>
<b>Steuerrückstellungen</b>		<b>58'263.00</b>
<b>Eigenkapital</b>		
Aktienkapital Namenaktien		900'000.00
Allgemeine Reserven		10'500.00
Gewinnvortrag		197'273.65
Jahresgewinn		8'227.77
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>1'116'001.42</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>1'946'070.38</b>

# Erfolgsrechnung 2009

<b>Erlöse aus Leistungen</b>	<b>CHF</b>	<b>2009</b>	<b>2008</b>
Aus unplanbaren Transporten		2'746'713.04	2'397'924.00
Aus planbaren Transporten		1'575'679.14	1'653'349.95
Aus Arzthonoraren und Erlöse Notarzt		491'558.04	431'690.00
Übriger Betriebsertrag		54'175.37	91'458.77
Forderungsverluste inkl. Zuweisung an Delkredere		-91'535.85	-91'910.45
<b>Total Betrieblicher Gesamtertrag</b>		<b>4'776'589.74</b>	<b>4'482'512.27</b>

<b>Betriebsaufwand</b>			
<b>Personalaufwand</b>			
Saläraufwand		-3'270'366.30	-2'997'901.15
Sozialleistungen		-427'305.51	-361'956.90
Übriger Personalaufwand		-94'383.85	-87'553.90
<b>Total Personalaufwand</b>		<b>-3'792'055.66</b>	<b>-3'447'411.95</b>
<b>Sachaufwand</b>			
Medizinischer Bedarf		-174'896.54	-120'385.73
Haushaltaufwand		-47'580.20	-58'260.15
Unterhalt & Reparaturen Fahrzeuge, Mobilien		-279'064.00	-272'138.82
Miete inkl. Nebenkosten (inkl. Energie, Wasser usw.)		-31'842.80	-42'389.05
Büro- und Verwaltungsaufwand, inkl. EDV		-252'280.78	-196'332.82
Abschreibungen Sachanlagen		-305'271.55	-245'034.55
Abschreibungen Gründungskosten		0.00	-20'000.00
Vers. Prämien, Gebühren, Abgaben		-27'695.25	-15'104.00
<b>Total Sachaufwand</b>		<b>-1'118'631.12</b>	<b>-969'645.12</b>
<b>Total Betriebsaufwand</b>		<b>-4'910'686.78</b>	<b>-4'417'057.07</b>

<b>Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern</b>		<b>-134'097.04</b>	<b>65'455.20</b>
Finanzaufwand		-6'616.29	-17'885.87
<b>Betriebsfremder Ertrag</b>			
Übriger betriebsfremder Ertrag		89'029.00	
<b>Ordentliches Unternehmensergebnis vor Steuern</b>		<b>-51'684.33</b>	<b>47'569.33</b>
Steuern		59'912.10	-11'633.00
<b>Jahresergebnis</b>		<b>8'227.77</b>	<b>35'936.33</b>

# Anhang zur Jahresrechnung 2009

	CHF	2009	2008
<b>1 Brandversicherungswerte der Sachanlagen</b>		200'000.00	200'000.00
<b>2 Schuld gegenüber PK Swissbroke per 31.12.09</b>		75'540.60	
<p>3 Der Verwaltungsrat und das Management haben die im 2008 eingeführte Risikobeurteilung weitergeführt. Sie basiert dabei im Wesentlichen auf Informationen, die in Interviews mit Schlüsselmitarbeitern gewonnen werden. Alle wesentlichen Risiken sind in der Jahresrechnung angemessen berücksichtigt.</p> <p><i>Es bestehen keine weiteren nach Art. 663b OR ausweispflichtigen Sachverhalte.</i></p>			

## Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes per 31. Dezember 2009

	CHF	2009
Der verfügbare Bilanzgewinn beträgt:		
Gewinnvortrag per 01.01.09		197'273.65
Reingewinn für die Zeit vom 01.01.09 bis 31.12.09		8'227.77
<b>Total zur Verfügung der Generalversammlung</b>		<b>205'501.42</b>

	CHF	2009
Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung folgende Gewinnverteilung:		
<b>Zuweisung an die allgemeine Reserve</b>		<b>500.00</b>
<b>Vortrag auf neue Rechnung</b>		<b>205'001.42</b>
Kontrolltotal		205'501.42

# Revisionsbericht



**KPMG AG**  
**Audit**  
Badenerstrasse 172  
CH-8004 Zürich

Postfach  
CH-8026 Zürich

Telefon +41 44 249 31 31  
Telefax +41 44 249 23 19  
Internet [www.kpmg.ch](http://www.kpmg.ch)

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Generalversammlung der

## **Regio 144 AG, Rüti ZH**

---

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Regio 144 AG für das am 31. Dezember 2009 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

KPMG AG

Michael Herzog  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor

Marc Dominic Widmer  
Zugelassener Revisionsexperte

Zürich, 28. April 2010

*Beilagen:*

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)
- Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes



REGIO 144 AG  
Rettung  
Zürichsee Oberland Linth

Spitalstrasse 29  
8630 Rütli

Tel: 055 2 144 144  
Fax: 055 2 144 145

[www.regio144.ch](http://www.regio144.ch)  
[rettungsdienst@regio144.ch](mailto:rettungsdienst@regio144.ch)